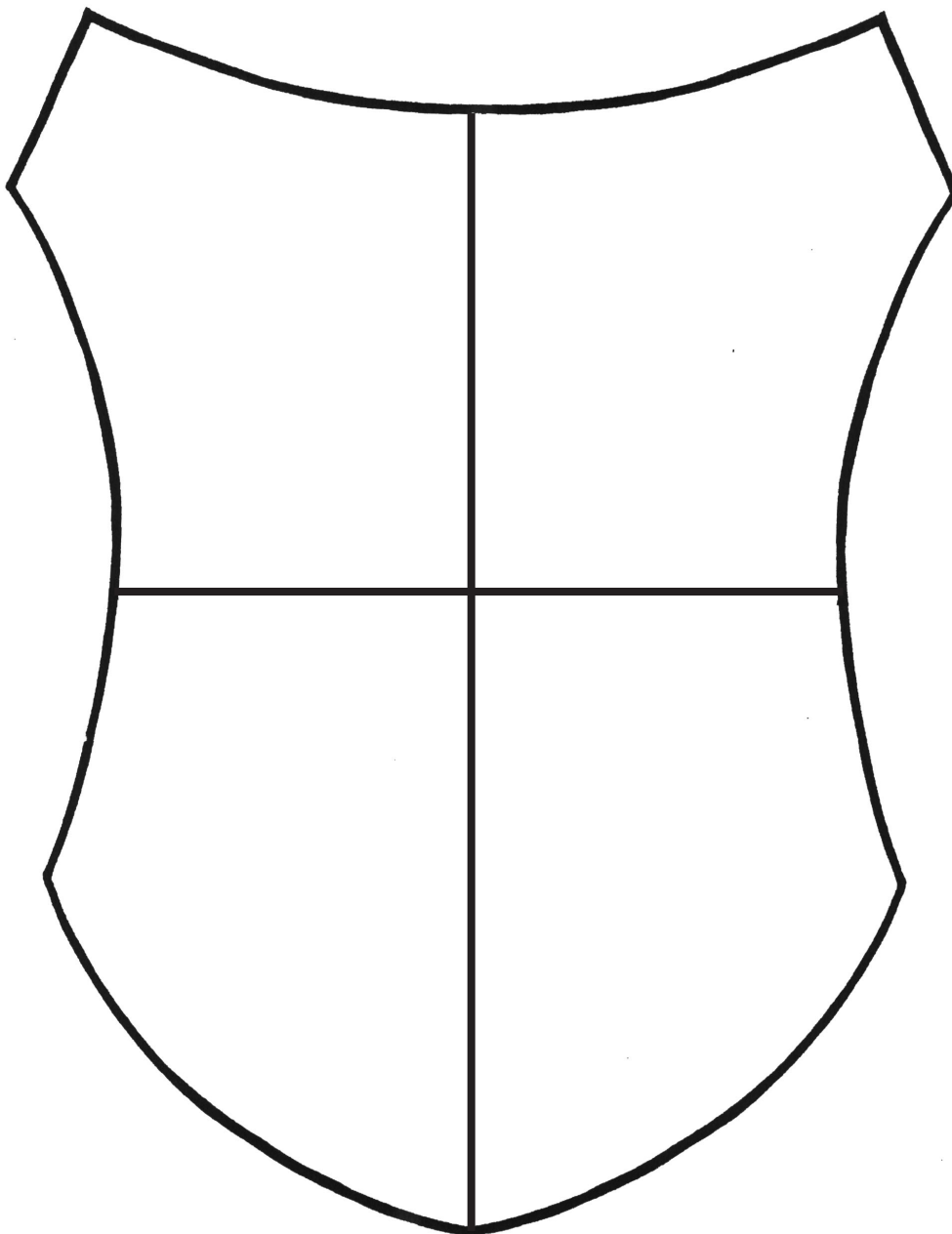


„Besondere Dinge über mich“

➤ Zeichne in jedes der vier Felder ein Bild oder Symbol, das deine Gedanken und Gefühle zu vier Ereigniskategorien darstellt:

1. Feld: Ein schönes Ereignis aus deinem Leben
2. Feld: Etwas, das du gerne alleine machst
3. Feld: Etwas, das du gerne mit anderen machst
4. Feld: Etwas, das du gut kannst



„Vorstellung mit Gefühl“



mutig	lässig	fröhlich
begeistert	unbekümmert	stark
ernst	mies	verlegen
eifersüchtig	müde	teilnahmslos
schüchtern	streng	traurig
stolz	verdrossen	unterwürfig
verspielt	verliebt	glücklich
widerspenstig	konzentriert	zornig

Fragespiel Gefühle



Nenne drei Eigenschaften, die Freunde an dir gut finden.	Welche Ängste kennst du? Nenne ein oder mehrere Beispiele.	Wann findest du jemanden anziehend?	Wann bist du eifersüchtig? Erzähle ein Beispiel.
Gab es schon einmal Situationen, in denen du dich nicht richtig entscheiden konntest? Wie ging es dir dabei?	Hast du einen Freund/eine Freundin oder andere Personen, mit denen du über deine Gefühle sprechen kannst? Machst du das oft?	Wenn du in die Disco gehst, was machst du, um dich „aufzustylen“? Was ist, wenn du das nicht tun würdest?	Hast eher du deine Gefühle im Griff oder haben deine Gefühle dich im Griff?
Woran merkst du, dass du jemanden gut/ nett findest?	Hast du dich schon einmal geschämt? Erzähle eine Begebenheit.	Wie fühlst du dich, wenn du an deine weitere Zukunft denkst?	Fühlst du dich öfter mal einsam oder allein gelassen?
Wie entspannst du dich, wenn du Stress hast?	Hast du schon einmal Schmerzen aushalten müssen? Wie bist du damit umgegangen?	Wie wichtig ist es für dich gut auszusehen?	Hast du auch Schwächen? Willst du eine Schwäche mitteilen?
Was tust du, wenn du wütend bist?	Wenn du eine schlechte Note bekommst, wie fühlst du dich?	Worüber hast du dich in der letzten Woche geärgert?	An meinem ersten Schultag fühlte ich mich, ...
Wechseln deine Stimmungen häufig oder selten?	Was macht dir am meisten Spaß?	Welches Gefühl magst du gar nicht?	Wovor ekelst du dich?
Wie fühlst du dich, wenn du gelobt wirst?	Was brauchst du, um glücklich zu sein?	Ist dir oft langweilig? Was tust du dagegen?	Was bedeutet „cool“ sein für dich?
Was machst du bei einem Krach mit deinem Freund: weinen, anschreien, schweigen, weggehen, mit Sachen werfen, bitten ...?	Welcher Film hat dich in letzter Zeit besonders betroffen gemacht? Wie hast du dich gefühlt?	Was sind die Unterschiede zwischen verliebt sein, jemanden lieben, befreundet sein, schwärmen?	Wie fühlst du dich, wenn du mit jemandem ein Gespräch beginnen musst, den du nicht kennst?
Gibt es Gefühle, die du nur zu Hause zeigst? Welche?	Findest du Gefühle nützlich, wichtig, überflüssig, hinderlich?	Wie drückst du Ablehnung gegenüber anderen aus?	Wie reagierst du auf Ungerechtigkeiten?
Vertraust du leicht anderen Menschen oder bist du eher ein misstrauischer Typ?	Wie fühlst du dich, wenn du etwas machen musst, das dir nicht lustig ist?	Bist du schon einmal von einem anderen enttäuscht worden?	Was machst du, um gut drauf zu kommen?
Was findest du toll?	Wie reagierst du, wenn du für etwas beschuldigt wirst, das du nicht getan hast?	Wie fühlst du dich, wenn du jemanden um einen Gefallen bittest?	Fällt es dir schwer, wenn du vor einer großen Gruppe sprechen musst?

„Mein Ziel“

Mein Ziel:

.....

.....

.....

Bis wann:

.....

Zwischenziele (falls notwendig):

1.

2.

3.

4.

5.

.....

Dies hilft mir mein Ziel zu erreichen:

.....

.....

Dies ist schwierig für mich:

.....

.....

Schätze dich selbst ein!

➤ Auf der waagrechten Achse soll jener Wert angekreuzt werden, der am ehesten auf euch zutrifft.

3	2	1	1	2	3
---	---	---	---	---	---

Meine Fähigkeit
anderen zuzuhören, ist ...

klein

--	--	--	--	--	--

groß

Meine Bereitschaft, über eigene
Gefühle zu reden, ist ...

klein

--	--	--	--	--	--

groß

Die Ansichten der anderen
beeinflussen mich ...

nicht

--	--	--	--	--	--

sehr

Meine Fähigkeit, anderen
zu vertrauen, ist ...

klein

--	--	--	--	--	--

groß

Konflikte in einer Klasse
ertrage ich ...

schlecht

--	--	--	--	--	--

gut

Wenn mir jemand widerspricht
ertrage ich das ...

schlecht

--	--	--	--	--	--

gut

Wenn mich jemand persönlich
angreift, ertrage ich das ...

schlecht

--	--	--	--	--	--

gut

Meine Fähigkeit, andere zu
ermuntern, ist ...

klein

--	--	--	--	--	--

groß

Wenn jemand einen Klassen-
kameraden bloß stellt ...

mache ich nicht mit

--	--	--	--	--	--

mache ich mit

Meine Fähigkeit, andere
zu loben, ist ...

klein

--	--	--	--	--	--

groß

Unser Klassenklima

➤ Schreibe zu jeder Aussage in die Spalte „meine Antwort“ je nach Zustimmung oder Ablehnung das Wort „ja“ oder „nein“.

	Meine Antwort JA oder NEIN
1. In unserer Klasse möchten viele auch nach der Schule mit ihren Klassenkameraden zusammen sein.	
2. In unserer Klasse streiten wir häufig.	
3. In unserer Klasse verbünden wir uns häufig gegen einen oder mehrere Mitschüler/innen	
4. In unserer Klasse halten wir zusammen.	
5. Fast alle hören zu, wenn ein/e Mitschüler/in etwas sagt oder einen Vorschlag macht	
6. Wir lachen oft, wenn jemand eine falsche Antwort gibt.	
7. Manchmal können wir etwas gemeinsam planen und führen es dann auch durch.	
8. Für einige Mitschüler/innen ist es in unserer Klasse ungemütlich, sie fühlen sich hier nicht wohl.	
9. In unserer Klasse gibt es einige Mitschüler/innen, die normalerweise von gemeinsamen Dingen ausgeschlossen werden.	
10. Die meisten Schüler/innen in unserer Klasse versuchen, mit den anderen gut auszukommen.	
11. In unserer Klasse gibt es Cliquen, die sich gegenseitig nicht mögen.	
12. In unserer Klasse gibt es Mitschüler/innen, die alles bestimmen wollen und sich selbst nichts sagen lassen.	

Lieblingsgeschmäcker

➤ Fülle 5 Beispiele pro Spalte aus:

Was hörst du sehr gerne? (z.B. Wasserfall, Musik)

Was riechst du sehr gerne? (z.B. frisch gebackene Kekse, Himbeeren)

Was spürst du am liebsten? (z.B. Wind, der sanft über das Gesicht streicht)

Was schmeckst/siehst du am liebsten?

... höre	... rieche	... spüre	... schmecke	... sehe

Sucht-Einführungsspiel

➤ Suchtwörter



nikotinsüchtig	spielsüchtig	tablettensüchtig	alkoholsüchtig
LSD-süchtig	kokainsüchtig	heroinsüchtig	haschischsüchtig
süchtig nach Schnüffelstoffen	arbeitssüchtig	magersüchtig	tobsüchtig
schwindsüchtig	fernsehsüchtig	esssüchtig	sehnsüchtig
konsumsüchtig	rachsüchtig	naschsüchtig	trunksüchtig
blausüchtig	koffeinsüchtig	geltungssüchtig	habsüchtig
vergnügungssüchtig	herrschsüchtig	drogensüchtig	prunksüchtig
gelbsüchtig	fallsüchtig	wassersüchtig	eifersüchtig
putzsüchtig	gefallsüchtig	karrieresüchtig	gewinnsüchtig
fettsüchtig	mondsüchtig	medikamentsüchtig	großmannssüchtig
profitsüchtig	profilsüchtig	internetsüchtig	computersüchtig
beziehungssüchtig	kaufsüchtig	selbstsüchtig	eigensüchtig

Sucht-Suchrätsel

- Im Buchstabenviereck verbergen sich 13 Begriffe, die mit Sucht zu tun haben.
 Sie können waagrecht oder senkrecht, von oben nach unten oder von unten nach oben zu lesen sein, nicht aber diagonal.

S	E	L	L	T	K	S	P	R	I	T	Z	E
A	E	O	P	H	S	R	L	S	T	O	F	F
N	C	H	T	C	U	V	X	W	H	Z	Y	L
I	S	O	N	U	R	L	H	A	C	I	T	I
K	T	K	B	S	C	O	C	U	U	M	A	H
O	A	L	E	R	U	T	S	G	S	R	B	N
T	S	A	K	E	L	C	A	I	R	T	L	E
I	Y	P	L	T	E	S	H	R	E	Z	E	G
N	A	K	S	U	E	Y	Z	T	F	O	T	O
O	U	C	I	P	A	T	U	K	I	P	T	R
E	T	N	E	M	A	K	I	D	E	M	E	D
L	C	A	K	O	O	H	E	R	O	I	N	U
R	P	U	X	C	E	S	S	S	U	C	H	T

Konsumprofil

➤ Kreuze auf dem Arbeitsblatt an, wie häufig du letzte Woche folgendes „konsumiert“ hast:

	nie	1-3x/Woche	4-6x/Woche	täglich
Telefonieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fernsehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kaffee/Tee	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Cola	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Medikamente	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sport betreiben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wein/Bier	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spirituosen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Videos sehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Süßigkeiten/Salzgebäck	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zigaretten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vitaminpräparate	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Computer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Internet surfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Video games	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Energy drinks	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufputsch- bzw. Beruhigungstabletten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

„Ein Tag ohne ...“

- Suche dir eine Gewohnheit aus, auf die du in den nächsten 24 Stunden verzichten willst, z.B. Fernsehen, Musik hören, rauchen, Süßigkeiten essen, ...

VERTRAG

Ich

werde am

auf

verzichten!

Unterschrift:

Problemlösen

1. Problemanalyse

Beschreibung des Ist-Zustandes: Was belastet mich?

Beschreibung des Soll-Zustandes: Was will ich?

2. Alternativen/ Möglichkeiten zur Problemlösung benennen

Was kann ich tun?

3. Zusätzliche Informationen besorgen

Was muss ich noch wissen?

Was könnte mir helfen?

Was tun andere in so einem Fall?

4. Vor- und Nachteile aller Möglichkeiten auflisten

Wie sicher kann ich so mein Ziel erreichen?

Wie viel Mühe macht das?

Welche unerwünschten Folgen sind damit verbunden?

5. Entscheidungen treffen und begründen

Was will ich tun? Warum?

6. Nach der Handlung Erfolg überprüfen

Habe ich mein Ziel erreicht?

Woran hat das gelegen?

„Klaviermodell“ – Kärtchen

Wenn ich ausgelassen bin ...	Wenn ich mich missverstanden fühle ...
Wenn ich gut gelaunt bin ...	Wenn ich eifersüchtig bin ...
Wenn ich zufrieden bin ...	Wenn ich Angst habe ...
Wenn ich von anderen bewundert werde ...	Wenn ich erschöpft bin ...
Wenn ich Wut habe ...	Wenn ich unsicher bin ...

Wenn ich enttäuscht bin ...	Wenn ich Langeweile habe ...
Wenn ich etwas Aufregendes erleben will ...	Wenn ich mich ausgeschlossen fühle ...
Wenn ich ein Problem habe ...	Wenn ich im Stress bin ...
Wenn ich einsam bin ...	Wenn ich traurig bin ...
Wenn ich neidisch bin ...	Wenn ich mich schäme ...

„Klaviermodell“

■	
■	
■	
■	
■	
■	
■	
■	
■	

■	
■	
■	
■	

--

Statements

- „Ein oder zwei Gläser Bier machen locker und fröhlich, man hat es dann leichter, mit Jungen oder Mädchen in Kontakt zu kommen.“

- „Alkohol kann süchtig machen.“

- „Alkohol gehört zum Alltag von Jugendlichen.“

- „Wer besonders viel Alkohol verträgt, kann darauf stolz sein!“

- „Für Erwachsene, die in Maßen trinken, ist Alkohol ein Genuss.“

- „Alkohol ist eine Droge.“

- „Einen richtigen Rausch muss man einmal gehabt haben, dann weiß man Bescheid!“

- „Ohne Alkohol kann ich nicht leben.“

- „Wenn alle trinken, muss man auch mittrinken.“

- „Alkohol ist Medizin.“

- „Jugendliche trinken immer seltener Alkohol.“

„You can't always get what you want“

Was spricht für und gegen den Alkoholkonsum

- Welche Motive sind deiner Meinung die wichtigsten, die Jugendliche dazu veranlassen Alkohol zu trinken?

Bitte bringe die Antwortvorgaben in die für dich richtigen Reihenfolge. Das Motiv, das für dich persönlich am wichtigsten ist, bewerte mit einer „1“, das zweitwichtigste mit einer „2“ usw. Du kannst die Liste mit eigenen Vorschlägen ergänzen. Übertrage anschließend das Gruppenergebnis auf den Kontrollabschnitt und trenne diesen ab (je Gruppe einen Abschnitt).

Bitte erst diesen Abschnitt ausfüllen!

Kontrollabschnitt

A	Einfluss des Freundeskreises	A
B	Erwachsen sein wollen	B
C	Vorbild der Eltern	C
D	Stress in der Schule	D
E	Probleme bewältigen	E
F	Um Kontakte zu Gleichaltrigen zu bekommen	F
G	Einfluss in der Werbung	G
H	Alkoholkonsum beim Fortgehen gehört dazu	H
I	Kontrolle und Verbote der Eltern umgehen	I
J	Fehlende Informationen über die Gefahren von Alkohol	J
K		K
L		L
M		M
N		N

„You can't always get what you want“

Was spricht für und gegen den Alkoholkonsum

- Welche Motive sind deiner Meinung die wichtigsten, die Jugendliche dazu veranlassen keinen Alkohol zu trinken?

Bitte bringe die Antwortvorgaben in die für dich richtigen Reihenfolge. Das Motiv, das für dich persönlich am wichtigsten ist, bewerte mit einer „1“, das zweitwichtigste mit einer „2“ usw. Du kannst die Liste mit eigenen Vorschlägen ergänzen. Übertrage anschließend das Gruppenergebnis auf den Kontrollabschnitt und trenne diesen ab (je Gruppe einen Abschnitt).

Bitte erst diesen Abschnitt ausfüllen!

Kontrollabschnitt

A	Einfluss des Freundeskreises	A
B	Einnahme von Medikamenten	B
C	Vorbild der Eltern	C
D	Beim Moped fahren	D
E	Bis zum 16. Lebensjahr ist es verboten	E
F	Verbot durch die Eltern	F
G	Mag den Geschmack und die Wirkung nicht	G
H	Könnte den Charakter verändern	H
I	Zu teuer	I
J	Risiko, nicht mehr davon loszukommen	J
K		K
L		L
M		M
N		N

Rollenkärtchen Gruppendruck

<p>➤ Peter: Bietet seinen Freunden Zigaretten an. Er versucht, sie zum Mitrauchen zu überreden.</p>	<p>➤ Thomas: Bedient sich. Er stützt die Argumente von Peter und macht sich lustig über die anderen, die nicht mitrauchen wollen.</p>
<p>➤ Rolf & Karl: Sind strikte Nichtraucher.</p>	<p>➤ Susanne: Zögert. Sie hört sich die Argumente von beiden Seiten an und entscheidet sich erst dann.</p>

Rauchen Verboten – pro und contra rauchfreie Zonen

- 1. Entscheide, in welchen Räumen und Verkehrsmitteln Rauchen verboten oder auf bestimmte Zonen beschränkt, und in welchen Räumen es erlaubt sein sollte.

- 2. Trage die Orte, an denen du Rauchen verbieten, erlauben oder einschränken würdest, in die Spalten ein.

verboten	erlaubt	eingeschränkt

„Das kommt gut an!“

Was hat das Rauchen mit dem Image zu tun?

➤ Stelle dir eine/n Jugendliche/n deines Alters vor. Gib der Person, über die du schreibst, einen Namen. Trage diesen Namen in die erste Zeile ein, und beantworte dann die Fragen.

Name:

Positive Eigenschaften:

.....
.....

Negative Eigenschaften:

.....
.....

Ist sie/er mit ihrem/seinem Image zufrieden?

.....
.....

Wie könnte sie/er ihr/sein Image verbessern?

.....
.....

Würde Rauchen ihr/sein Image verbessern?

.....
.....

Könnte Rauchen dem Image auch schaden?

.....
.....

Was kann sie/er für ihr/sein Image tun, ohne zu rauchen?

.....
.....

„Klub 2“ – Thema rauchen

Politiker/in:

Eine Sitzung wurde einberufen. Alarmierende Zahlen der Weltgesundheitsorganisation werden vorgelesen. Die Zunahme von Raucher/innen lässt die Kosten für das Gesundheitswesen explodieren: mehr Vorsorge, mehr Krankenhausaufenthalte, mehr Kuraufenthalte usw. Zusätzlich steigt die Zahl der Frühpensionist/innen.

Diskutieren Sie Möglichkeiten, das Rauchen einzudämmen.

Schuldirektor/in:

Bei einer Schuldirektor/innenkonferenz wird festgestellt, dass die jugendlichen Raucher/innen in der Schule mehr werden und immer früher zum Rauchen beginnen.

Diskutieren Sie Möglichkeiten, die Jugendlichen, gegenüber denen Sie eine pädagogische Verantwortung haben, positiv zu beeinflussen. Diskutieren Sie weitere Möglichkeiten, das Rauchen in der Schule positiv zu beschränken.

Ärztin/Arzt:

Bei einem Kongress zum Thema Krebserkrankungen wird die Gefahr des Rauchens betont.

Diskutieren Sie Möglichkeiten der Nikotinvorbeugung. Wie können Sie als Arzt/Ärztin zur Verminderung der Gefahren beitragen?

Eltern:

Es ist Elternvereinsabend. Viele Eltern machen sich Sorgen, weil immer mehr Jugendliche rauchen. Sie möchten nicht, dass ihre Kinder zu rauchen beginnen.

Überlegen Sie, welche Möglichkeiten Sie als Eltern haben, Ihre Kinder sinnvoll zu beeinflussen.

„Körperpolitik“

➤ Gestalte deine Körperumrisse und zeichne ein:

1. Wo liegt in deinem Körper die Hauptstadt?
2. Welche Gebiete hast du besonders gern?
3. Wo verlaufen die Grenzen zwischen den einzelnen Gebieten?
Wie heißen die Gebiete?
4. Wo sind die größten Energievorkommen und Bodenschätze?
5. Gibt es irgendwo Spannungen oder Unruhen? Wo?
6. Wo sind die Sehenswürdigkeiten?

➤ Gib deinem Staat einen Fantasienamen und signiere dein Bild.

Glaubst du das auch?



„Kindergärtnerin ist nicht Männersache.“	„Männer können besser denken.“
„Männer glauben, dass sie die Größten sind!“	„Frauen können besser mit Kindern umgehen.“
„Männer haben im Allgemeinen mehr Nerven.“	„Männer können/wollen keine Hausarbeit machen.“
„Männer zeigen weniger Gefühle.“	„Frauen können nicht in der Feuerwehr sein, weil es zu gefährlich ist.“
„Ausländer machen auch Frauenarbeit, wie zum Beispiel Putzen.“	„Frauen interessieren sich wenig fürs Fußballspiel.“
„Frauen können keinen Beruf ergreifen, wo große Körperkraft erforderlich ist.“	

Fragen rund ums Essen

Was hast du als Kind gerne gegessen?

.....

Was mochtest du überhaupt nicht?

.....

Welche Essgewohnheiten herrsch(t)en in deiner Familie vor (gemeinsame Mahlzeiten, feste Essenszeiten, Sonntagsbraten usw.)?

.....

An welche Tischsitten kannst du dich erinnern?

.....

Isst du meistens

- allein
- mit der Familie
- mit Freund/inn/en
- vor dem Fernseher

Erinnere dich an den gestrigen Tag:

- wann
- wie oft (jede Esssituation, auch zwischendurch)
- warum (Langeweile, Hunger, Pflicht, Lust usw.) und
- wie (hastig, genussvoll, stehend usw.) hast du gegessen?

Worauf achtest du beim Essen:

- auf den Genuss?
- auf Kalorien?
- auf gesunde Nahrungsmittel?
- auf den Preis?
- ob es saisongerecht ist?

Hast du schon einmal/öfters eine Diät gemacht oder gefastet?

Wie war das für dich?

.....

Festmahl

➤ Beschreibe deinen Wunschtraum von einem Festessen und beantworte dabei folgende Fragen:

1. Wer soll das Essen zubereiten: Möchtest du es alleine oder mit anderen machen oder soll jemand anderer es für dich herrichten?

.....
.....

2. Beschreibe das Geschirr und das Besteck, mit dem du speisen willst.

.....
.....

3. In welcher Umgebung möchtest du sein? Beschreibe den Ort.

.....
.....

4. Willst du alleine oder in Gesellschaft essen? Mit wem?

.....
.....

5. Zu welcher Tageszeit möchtest du essen und wie lange?

.....
.....

6. Was ist sonst noch wichtig für dich?

.....
.....

Das Frauen- und das Männerbild in der Werbung

➤ Welche Werbeanzeige spricht dich am meisten an?

.....

➤ Welche Werbeanzeige spricht dich am wenigsten an?

.....

➤ Sind in den Werbeanzeigen häufiger Frauen oder Männer abgebildet?

.....

➤ Welche Frauen- und Männertypen kommen in der Werbung vor?

.....

➤ Welche Frauen- und Männertypen kommen in der Werbung am häufigsten vor?

.....

➤ Für welche Produkte werben Frauen, für welche Männer?

.....

➤ Wenn in einer Werbeanzeige sowohl Männer als auch Frauen abgebildet sind:
In welchem Verhältnis stehen sie zueinander?

.....

➤ Was ist frauenfeindliche/männerfeindliche Werbung? Wie häufig ist sie?

.....

➤ Wie stark beeinflussen uns die wiederholten Frauen- und Männerbilder der Werbung?

.....

➤ Können diese Bilder Verhaltensweisen beim Betrachter/bei der Betrachterin hervorrufen
oder verstärken?

.....